

Rede von Manfred van Treek – Arzt Naturheilverfahren Viernheim
Demonstration für Demokratie und Grundrechte
Weinheim/Bergstraße 19.07.2020 16:00 Uhr Schlosspark

Das Mantra des Merkel-Regimes lautet: erst wenn es einen Impfstoff gegen dieses Virus gibt, dann dürft Ihr wieder „normal“ leben. Nur ein Impfstoff kann euch retten, wenn ihr euch impfen lasst, dann bekommt ihr gewisse Freiheiten zurück. Aber in alle Zukunft soll festgeschrieben sein,

mittels eines „Ermächtigungsgesetzes“, das den euphemistischen Namen „IfSG“ trägt,

unter Missbrauch der Medizin,

unter absichtlicher Fehldeutung einer infektiologischen Situation,

den Faschismus jederzeit wieder zu aktivieren, um antidemokratische, den Mittelstand gefährdende und die Gesundheit der Bevölkerung schädigende Maßnahmen zu verordnen. Die WHO und die EU, Gates und Merkel haben damit eine sehr gefährliche Situation erschaffen.

Die Entwicklung eines Impfstoffes dauert normalerweise mehrere Jahre – Der sogenannte Corona-Impfstoff soll Stufen der Entwicklung überspringen und Bill Gates will so schnell wie möglich die ganze Menschheit impfen. Der geplante Impfstoff ist etwas ganz anderes als bisherige Impfstoffe: er enthält fremdes Gen-Material, das in unsere Zellen kommt und uns genetisch verändern kann. Das ist nochmal eine ganz andere Hausnummer als bisherige Impfstoffe.

Wie wahnsinnig die ganze Situation ist, können wir anhand von zwei Videoaufnahmen sehen, die viele von Euch kennen werden, die in den letzten Tagen in den sozialen Medien kursierten.

1. Wo Gates wie ein Verrückter mit den Händen rumgestikuliert und regelrecht schreit: Ihr habt überhaupt keine Wahl, Normalität wird erst zurückkehren, wenn wir Euch alle impfen.

2. Wo Gates sagt, die jetzige Pandemie sei ja gar nicht so schlimm gewesen, aber das nächste Virus, das wird richtig gefährlich werden. Dann fängt er an zu grinsen, Melinda sitzt neben ihm und grinst ebenfalls breit in die Kamera. Ein nicht situationsadäquates Verhalten. Ich vermute: die Gates sind nicht normal!

Unser Grundgesetz Artikel 2 (2) garantiert uns unser Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. Er garantiert aber kein Recht auf Gesundheit. Das Merkel-Regime will uns weismachen, durch Distanz, Gesichtsmaske und Impfstoff würde sie uns Gesundheit verschaffen.

Das ist in zweierlei Hinsicht Unfug.

Erstens: Es gibt weder Recht noch Garantie auf Gesundheit, denn Krankheit und Leiden gehören zum menschlichen Leben dazu. Für seine Gesundheit ist der Mensch selber verantwortlich. Wenn eine Regierung behauptet, mit diesen Zwängen und mit Zwangsimpfungen würde sie für unsere Gesundheit sorgen, ist sie nicht in der Wahrheit, denn es geht bei all dem nur um Kontrolle der Menschen.

Zweitens: mit Zwangsimpfungen, auch mit indirekten Zwangsimpfungen wird gegen das Grundgesetz verstoßen, das haben wir jetzt schon mit dem sogenannten Masernschutzgesetz. Denn Impfstoffe haben Nebenwirkungen und rufen oft lebenslange gesundheitliche Schäden hervor. Deswegen wird mit Zwangsimpfungen, mit Impfungen allgemein, der Artikel 2 (2) des Grundgesetzes gebrochen, unser Recht auf körperliche Unversehrtheit.

Was ist das Perfide an Zwangsimpfungen für alle, an Impfungen generell?

Um bei einigen wenigen ANGEBLICH Krankheit zu verhindern, müssen alle geimpft werden, sie werden zu einer „Herde“, zum „Vieh“. Und es werden alle dem Risiko einer unerwünschten Impfstoff-Wirkung ausgesetzt. Warum sage ich „ANGEBLICH“?

Weil die große Mehrheit der geimpften Menschen, die Krankheit sowieso nie bekommen hätte.

Weil durch Impfungen angeblich verhinderbare Krankheiten mit naturheilkundlichen Methoden heilbar sind.

Und weil in viel größerem Maße Krankheiten durch Impfstoffe erzeugt, als durch sie verhindert werden.

Die Bevölkerung ist heute deutlich kränker als noch vor 40 Jahren, besonders die jüngere Generation.

Ich gehe davon aus, dass heute mehr als die Hälfte der Menschen in der jüngeren Lebenshälfte, also bis 40 Jahren, die unter einer chronischen Erkrankung leiden, die Allergien oder Autoimmunkrankheiten haben, die unter Erschöpfungssyndromen oder Verhaltensauffälligkeiten leiden,

dass die entweder krank geimpft oder zusätzlich durch andere „Segnungen“ der modernen Pharma-Medizin geschädigt worden sind.

Hier denke ich an hormonelle Verhütungsmethoden und an bestimmte, extrem schädliche Antibiotika, die bereits bei 4-6 Millionen Menschen in Deutschland bleibende Schäden hervorgerufen haben. Ich meine die Fluorchinolon-Antibiotika.

Welche Krankheits-Kategorien werden durch Impfstoffe hervorgerufen?

Infektneigung, MOE, Rhinosinusitis, Angina, Bronchitis, Lungenentzündung, Tonsillektomie, Polypen-OP, Appendektomie

Allergien, Pollen, Hausstaub, Nahrungsmittel, Chemikalien

Asthma bronchiale, spastische Bronchitis, Luftnot

Neurodermitis

ASIA-Syndrom, Rheumatische Arthritis, Hashimoto, Diabetes I, Multiple Sklerose, Raynaud-Syndrom, Colitis ulcerosa, Morbus Crohn

Magen-Darm, Bauchschmerzen, Verstopfung

ADHS/Teilleistungsstörungen wie LRS, innere Unruhe, Schlafstörungen

Depression, Angststörung, Panikattacken, andere psychische Störungen

Soziale Phobie, soziale Verhaltensauffälligkeiten

Mitochondrienschwäche, CFS, Antriebsstörung, Fibromyalgie, FMS, multiple Chemikalien-Sensitivität MCS

Endokrines System, Hypothyreose, Nebennierenschwäche, Cortisol, Adrenalin, Zyklusstörung, Fehlgeburt

Chronische Kopfschmerzen, Migräne

Konzentrationsstörungen, Gleichgewichtsstörungen, Zittern

Epilepsie

Hirntumor

Körpertumoren, einschließlich frühkindlicher Leukämie

Skoliose, infolge Entzündung motorischer Vorderhornzellen durch Polio-Impfstoff

Arbeitsunfähigkeit, langzeitige

Apnoe-Syndrom, plötzlicher Kindstod

Dabei fällt auf, dass Autoimmunkrankheiten, wie Hashimoto, multiple Sklerose und rheumatoide Arthritis besonders nach Hepatitis-Impfungen auftreten.

ADHS, Depressionen, Angst- und Panikstörungen treten nach der Gabe von Impfstoffen auf, die neben der neurotoxischen Wirkung des Wirkverstärkers Aluminium auch gegen neurotrope Erreger wirken sollen, also Meningokokken, FSME und Polio.

Betrachten wir besonders die drei zuletzt genannten Impfungen und die Krankheiten, vor denen sie angeblich schützen.

Eine bakterielle Meningitis ist selbstverständlich sehr schwerwiegend und kann lebenslange Folgezustände hervorrufen, aber sie ist sehr selten. Nach dem Willen der von den Impfstoff-Herstellern abhängigen STIKO und den sogenannten Kinderärzten sollen alle Kinder geimpft werden, obwohl die bakterielle Meningitis so selten ist.

Die meisten Meningitiden sind nur sogenannte „meningeale Reizzustände“, die im Zusammenhang mit einer Grippe auftreten können.

Warum muss man ein „Recht auf Gesundheit“ durchsetzen wollen, indem man allen Menschen im Kleinkindalter die Meningitis-Impfung mit ihren potentiellen Gefahren aufnötigt, wenn schwere Verläufe von Infektionskrankheiten durch eine gesunde Ernährung und Lebensweise verhindert werden können? Bei den ungeimpften Kindern meiner Praxis gab es noch nie eine Meningitis. Meine Patienten-Familien, die ihre Kinder nicht impfen lassen, sind meistens sehr gesundheitsbewusst und sorgen dafür, dass ihre Kinder gut ernährt werden und

dass sie auch Vitamine bekommen, besonders Vitamin D und C in Grippe-Zeiten.

Die FSME-Impfung, manche sagen „Zecken-Impfung“ dazu, ist extremer Unfug, sie ist regelrecht unwissenschaftlich. Alle zu impfen bedeutet, alle dem Risiko von schweren Nebenwirkungen auszusetzen. Wie viele angebliche FSME-Krankheiten werden aber pro Jahr an die Gesundheitsämter gemeldet? Die mir bekannte Zahl ist 200-300. Die tatsächliche Gefahr durch Zecken ist eine sehr hartnäckige bakterielle Infektion durch Borrelien. Das Risiko, den Verkehrstod zu erleiden, ist über 10x höher, als eine FSME-Infektion des Gehirns.

Und was Polio betrifft, so ist es nicht in erster Linie ein imaginäres Polio-Virus, das die Kinderlähmung hervorruft. Polio hatte eine völlig andere historische Dynamik als alle anderen Infektionskrankheiten. Ein Ansteigen von Kinderlähmung gab es erst im 20. Jahrhundert über einen Zeitraum von 20-30 Jahren zwischen 1940 und 1965. Das hängt mit einem ganz bestimmten Pestizid zusammen, mit DDT. Als ca. von 1940 bis in den 60er Jahren vermehrt Kinderlähmung auftrat, gingen die Erkrankungszahlen ziemlich genau einher mit dem Umsatz für das Pestizid DDT.

Man fand dann den Zusammenhang durch das Auftreten der Kälber-Lähmung in den landwirtschaftlichen Betrieben, wo vermehrt DDT eingesetzt wurde. Kälber sind die „Kinder“ von Rindern. Das hat man aber nicht an die große Glocke gehängt, sondern DDT wurde verboten und die Polio-Kinderlähmung ging zurück, heute gibt es sie praktisch nicht mehr. Was wird aber vom Mainstream und den Medien immer noch behauptet? Die Impfung habe Kinderlähmung „besiegt“, man muss weiter impfen, damit sie nicht zurückkommt.

Abschließend ist zu sagen, dass es beim Thema Impfen viele Ungereimtheiten gibt, die selbst die meisten Mediziner nicht erklären können. Die Problematik der Impfstoffe ist ihnen nicht bewusst. Da es immer noch eine kleine Minderheit ist, sowohl bei den Ärzten also auch bei den Patienten, die Impfungen aus bewusster Überzeugung ablehnt, da die Impf-Propaganda und der unmenschliche Druck der Pädiater dazu führte, dass bis vor 10-15 Jahren nahezu alle Kinder geimpft wurden, sind mangels der Vergleichsmöglichkeit die Krankheiten zur Normalität geworden. Auch ich impfte noch bis vor ca. 10 Jahren. Auch ich habe Menschen krank geimpft und mir sind Patienten bekannt, die heute noch unter den Folgen leiden: ADHS, Infektneigung, Allergien, Autoimmunkrankheiten und psychosoziale Auffälligkeiten sind mindestens darunter.

Ich wünsche mir, dass die Machenschaften von Gates, der WHO und der abhängigen Regierungen von immer mehr Menschen erkannt werden. In Deutschland gibt es nun einen unabhängigen Untersuchungsausschuss, der die Verbrechen des Merkel-Regimes aufdeckt. Merkel, Spahn, Von der Leyen, Drosten und Wieler müssen zur Rechenschaft gezogen werden.